

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Die Plagegeister

Molière

Oldenburg, 1855

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: SPR XV 3 366

Elfte Scene.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-867142](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-867142)

Getadelt sieht man stets den Zweikampf von der Welt,
 Und nicht als Schattenbild ist hoch der Fürst gestellt;
 Die Großen dieses Reichs kann er Gehorsam lehren,
 Und würdig seiner Macht dem Ungehorsam wehren;
 Wenn's ihm zu dienen gilt, hab' Muth ich zum Entschluß
 Doch fehlt mir dieser, wenn man ihm mißfallen muß;
 Als oberstes Gesetz gilt stets mir sein Befehl;
 Drum such' Dir Andre aus; ich hab' es Dir kein Hehl.
 Vicomte, ich rede frei, so werd' ich's immer machen;
 Zu Deinen Diensten steh ich sonst in andern Sachen.
 Adieu.

(Alexander ab.)

Elfte Scene.

Graf, La Montagne.

Graf.

Zum Ruckuck denn der Plagegeister Schaar!
 Weißt Du es nicht, wohin mein Glück gegangen war?

La Montagne.

Ich weiß es nicht.

Grast.

So sieh, wohin sie denn gegangen;
 Euch' überall sie auf. Hier wart' ich mit Verlangen.

Ballet des ersten Actes.**Erste Entree.**

Mailspieler schreien gare und nöthigen Grast, sich zurück-
 zuziehen.

Zweite Entree.

Nach beendigtem Mailspiel kehrt Grast zurück, um Dr-
 phise zu erwarten; Neugierige umringen ihn, um zu wissen,
 wer er sei, so daß er sich nochmals für einen Augenblick
 zurückzieht.
